

**Vorschlag des Ortsbeirates Darmstadt-Wixhausen vom 10. September 2025 betr.
Austausch mit der DFS zum Thema Streuung**

Der Ortsbeirat Darmstadt-Wixhausen

Vorschlag des Ortsbeirates Darmstadt-Wixhausen betr.

Antrag: *Austausch mit der DFS zum Thema Streuung*

Der Magistrat der Stadt Darmstadt wird beauftragt, bei der Deutschen Flugsicherung (DFS) eine Stellungnahme einzuholen, aus der hervorgeht, weshalb eine Verteilung des Flugaufkommens „Cindy-S“ auf unterschiedliche Routen nicht möglich ist.

In diesem Zusammenhang soll die DFS im Detail darlegen, welche Abläufe im Tower beim Begleiten eines Abflugs eingehalten werden. Weiterhin wird gebeten, für jeden einzelnen Schritt zu erläutern und zu bewerten, welcher zusätzliche Aufwand sowie welche Risiken durch eine Streuung des Flugverkehrs auf verschiedene Routen entstehen würden.

Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern in Wixhausen nachvollziehbar darzustellen, aus welchen Gründen eine Aufteilung des Flugaufkommens nicht umsetzbar ist und ob gegebenenfalls alternative Lösungsansätze geprüft werden können.

Begründung:

Die Einführung der Route „Cindy-S“ hat im Norden Wixhausens zu erheblicher Belastung und Verärgerung unter den Bürgerinnen und Bürgern geführt.

Frühere Überlegungen zur Streuung des Flugaufkommens wurden von der DFS abgelehnt. Daraufhin haben Wixhäuser Bürgerinnen und Bürger eigene Routenvorschläge erarbeitet und weiterentwickelt, um die Einwände der DFS zu berücksichtigen. Selbst als eine Alternative vorgeschlagen wurde, die keinerlei Auswirkungen auf andere Flugrouten gehabt hätte, erfolgte die Ablehnung mit der pauschalen Begründung, die Arbeit der Fluglotsen sei bereits so komplex, dass eine regelmäßige (z. B. wöchentliche) Abwechslung der Routen nicht möglich sei.

Diese Begründung wird von den Bürgerinnen und Bürgern in Wixhausen nicht als ausreichend angesehen. Daher wird nun eine qualifizierte und detaillierte Antwort erbeten.

Zudem ist zu berücksichtigen, dass sich Abläufe und technische Systeme seit der damaligen Konsultation möglicherweise weiterentwickelt haben, sodass eine Verteilung auf verschiedene Routen inzwischen leichter umsetzbar sein könnte.

Darmstadt, 10.09.2025